

Weiterbildung

Praxisanleiter

Anleitung in der berufspraktischen Ausbildung
in der Altenpflege (Praxisanleiterin / Praxisanleiter)



Bonner Verein
zur Förderung der
Aus- und Fortbildung
in der Altenpflege e.V.

Zielgruppe:

Staatlich anerkannte Pflegekräfte mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung in der Altenpflege

Ziele der Weiterbildung

Pädagogisch qualifizierte Praxisanleiter übernehmen Verantwortung für die Planung, Durchführung und Reflexion des praktischen Anteils der Ausbildung in den ausbildenden Einrichtungen. Sie bilden die Verbindungsglieder zwischen den ausbildenden Einrichtungen und der Altenpflegeschule

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieser Weiterbildung

- verstehen, begleiten und fördern Auszubildende in ihrem Lernprozess
- entwickeln ein anwendbares Konzept für die Anleitung von Auszubildenden und die Einarbeitung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- planen den Anleitungsprozess in seinen einzelnen Schritten, führen ihn durch und reflektieren ihn
- kennen die für die Arbeit mit Auszubildenden geltenden gesetzlichen Grundlagen
- geben Auszubildenden eine Rückmeldung über ihren Lernprozess während der fachpraktischen Einsätze und beurteilen sie
- reflektieren und dokumentieren den Anleitungsprozess,
- setzen Regeln der Kommunikation in den verschiedenen notwendigen Gesprächen und in eventuellen Konfliktfällen ein

Die Lerninhalte entsprechen dem Standard zur berufspädagogischen Weiterbildung zur Praxisanleitung in der Altenpflege in Nordrhein-Westfalen vom September 2006.

Die Anfangssituation des Auszubildenden

- Das Vorgespräch
- Der erste Tag eines Auszubildenden
- Lernstandsermittlung, das Erstgespräch
- Dokumentation des Erstgesprächs
- Grundlagen der Gesprächsführung

Rahmenbedingungen

- Ressourcen und Probleme in der fachpraktischen Ausbildung
- Spannungsverhältnis zwischen Lernen und Arbeiten
- Lernpsychologische Grundlagen
- Rollenverständnis und –Konflikte als Praxisanleiter/-in
- Rechtliche Rahmenbedingungen der Ausbildung

Vorbereitung, Durchführung und Ausführung der praktischen Anleitung (1. Teil)

- Didaktische, fachdidaktische und pädagogische Grundlagen
- Phasen des Anleitungsprozesses
- Planung und Übung einer direkten Anleitung
- Anleitung und Zeitmanagement
- Ein Tag: Pflegepraxis, Pflgetheorie (Themen nach Absprache)
- Rechtliche Rahmenbedingungen der Ausbildung

Vorbereitung, Durchführung und Ausführung der praktischen Anleitung (2. Teil)

- Vertiefung und praktische Übungen
- Der Ausbildungsrahmenplan und die Entwicklung eines individuellen Ausbildungsplans
- Grundlagen der Gesprächsführung
- Rechtliche Rahmenbedingungen der Ausbildung

Beurteilen und Bewerten des Ausbildungsgeschehens und der Auszubildenden

- Wahrnehmung und Beurteilung
- Dokumentation des Lern- und Anleitungsprozesses
- Rückmeldung geben
- Beurteilungsinstrumente, Beurteilungsverfahren
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Lernsituationen in der Pflege analysieren und nutzen
- Umgang mit Konflikten und Lernschwierigkeiten

Lernortkooperation – Zusammenarbeit mit der Altenpflegeschule

- Ausbildungsrahmenplan, Organisation der Ausbildung
- Erstellen von Lernsituationen
- Praxisbegleitung durch die Altenpflegeschule
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Anleitung bei wenig Zeit

Organisation:

Umfang der Weiterbildung

21 Tage	168 h
Praxisaufgaben	12 h
Projektarbeit	40 h

	220 h

Termine und Kurszeiten

Acht Blöcke finden an jeweils drei aufeinander folgenden Tagen statt:

Block 1:	19.01.2010 – 21.01.2010
Block 2:	02.03.2010 – 04.03.2010
Block 3:	25.05.2010 – 27.05.2010
Block 4:	07.09.2010 – 09.09.2010
Block 5:	05.10.2010 – 07.10.2010
Block 6:	30.11.2010 – 02.12.2010
Block 7:	11.01.2011 – 13.01.2011

Die Weiterbildung findet einmal im Monat als einwöchiger Blockunterricht statt

Nächster Beginn 19.1.2010

Kosten: 790 Euro

Bewerbung beim Bonner Verein:

- Formloses Anschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnisse